

Auszu-leihen
sind 250 Thaler — „ — „ Mündelgelder,
und das Nähere ist zu erfahren bei dem
Adv. Frenkel.

4 Bretklöcher sind am 17. December des
Nachts auf der Niegerodaer Flur gestohlen
worden, und wird dem Entdecker des Diebes
2 Thaler Belohnung zugesichert.

Joh. Gotthelf Ulbricht
zu Niegeroda.

Aus Versehen ist eine Plüschmütze ver-
tauscht worden, die gegen Rückgabe der andern
wiederzuerlangen ist durch die Expedit. d. Bl.

Ergebenste Anzeige.

Holz, Schiefer- und Braunkohlen sind bei
Endesunterzeichnetem zu haben; die Kohlen
werden aber nach dem Dresdener Scheffel ver-
kauft, denn die Tonne soll 2 Scheffel halten,
sie hat aber immer nur 6 bis 7 Viertel. Die
Tonne scheint mir so wie die Fuder Holz auf
dem Markte, da will ich lieber nach richtigem
Maß verkaufen, daß Niemand betrogen wird.

Schröter, Holzhändler
auf dem Steinwege.

Von jetzt an ertheile ich alle Wochen zwei
Mal Extra-Unterricht im Contretanz und
in den Rundtänzen für Personen, welche aus
Mangel an Zeit und sonstigen Umständen an
einem Course nicht theilnehmen können. Auch
werde ich in der beliebten Polketta en colonne
Extra-Unterricht ertheilen.

Eduard Schieme, Tanzlehrer.

Pferde- und Wagen-Auktion.

(2) Sonnabend, den 10. ds. Mts., früh 10
Uhr sollen im Gasthose zur Sonne hier 3 ganz
brauchbare Zugpferde, 1 Küst- und 2 Wirth-
schaftswagen, diverss Wagen- und Pferde-
Geschirr, Ketten und 2 Wurfmaschinen
bester Sorte meistbietend verkauft werden.

Ein Wohnhaus mit 3 Stuben und einem
Stück Garten steht Veränderung halber sofort
zu verkaufen, und erfährt man das Nähere
bei dem Besitzer Johann Gotthelf Schneider
in Pristewitz.

Ein Haus mit 4 Stuben nebst Gärtchen
steht aus freier Hand zu verkaufen bei
Gottfried Grütze.

Die Hinterstube nebst Kammer in Nr.
381. Dresdener Gasse steht von jetzt an zu
vermieten und kann zu Ostern bezogen werden.

Am Markte ist ein Handlungslocal mit
Stübchen, Stube und Stubenkammer, Küche
u. s. w. zu beziehen bei C. Weiser, Niemerstr.

Eine Oberstube mit Stubenkammer, Küche,
Bodenkammer und einem Stück Keller ist zu
Ostern beziehbar in Nr. 339. hinterm Schlosse.

Eine Oberstube mit Stubenkammer, Keller,
Küche und Bodenkammer vorn heraus nebst
einer Oberstube hinten heraus steht von jetzt an
zu vermieten und kann zu Ostern bezogen
werden in der Siegelgasse Nr. 238.

Ein Ober-Logis mit Stubenkammer steht
sofort zu vermieten in Nr. 320. am Frauen-
markte.

Eine Oberstube nebst Kammer ist von jetzt
oder Ostern an zu vermieten: Wildenhainer
Gasse Nr. 141.

Gummielaticum-Auflösung

das Leder wasserdicht zu machen, empfiehlt in
Büchsen zu 2 Ngr. 5 Pf.

Gustav Aehle
am Lindenplatze.

Einladung.

Sonnabends, den 3. Januar, veranstalte ich
für Freunde des Billards einen Boule, wo-
bei ich mit Wiener Schnitzel, Beefsteak,
Orleansbraten u. d. d. bestens aufwarten kann. Sonn-
tags und zum hohen Neujahr findet Tanz-
belustigung bei mir statt, wozu ich hiermit
ergebenst einlade.

Luma,
Rathskellerwirth.

Diesen Sonnabend ladet zu frischer Wurst
ergebenst ein

Karl Poppe.

Den 6. Januar ladet zu Käsekäulchen
ergebenst ein

Büttner in Mülbitz.

Kommenden Dienstag, zum hohen Neujahr,
ladet zu Tanzvergnügen ergebenst ein

Waifer.

Bei Wilhelm Paul in Dresden (Schloßgasse)
und in der Expedit. d. Bl. liegen zur Ansicht
und zum Verkauf:

Kleine Blumen

bestehend in 8 Liedern

für eine Sopran- oder Tenorstimme
u. Pianoforte

componirt von

Preis: Leop. Haffner. 15 Ngr.

Weizen	6	thlr.	—	ngr.	bis	6	thlr.	5	ngr.
Korn	3	"	26½	"	"	3	"	27½	"
Gerste	3	"	—	"	"	3	"	4	"
Hafer	2	"	—	"	"	2	"	2	"

Nr. pennigwerths B., Globig, Raumann, Richter i.
D. 6.: Richter sen., Hartmann, Straubs u. Müller.